

# Beinslalom

Ziel dieser Übung ist, dass der Hundeführer nach vorwärts geht, und der Hund im Slalom durch seine Beine.

## Variante 1

Der

Hund wird in Grundstellung abgesetzt. Der Hundeführer hält in der rechten und in der linken Hand ein Leckerli und stellt seinen rechten Fuß einen Schritt nach vorne. Nun wird der Hund mit der rechten Hand durch die Beinschere durchgelockt. Die Belohnung erhält der Hund dann vor dem Hundeführer, d.h. er muss durch die Beinschere durchgehen und anschließend wieder mittig nach vorne kommen und steht somit mit seiner linken Schulter beim rechten Knie des Hundeführers. Das Belohnen vor dem Hundeführer hat einerseits den Vorteil, dass der Hund schon in Bewegungsrichtung für die den nächsten Durchgang steht und andererseits, dass die Kreise um die Beine sehr eng werden und der Hund richtig hindurchwedelt. Nach Überreichung des Leckerlis stellt der Hundeführer seinen linken Fuß nach vorne und lockt den Hund mit seiner linken Hand hindurch. Wenn der Hund die Übung verstanden hat, muss nicht nach jedem durchgehen ein Leckerli gegeben werden. Die Übung kann natürlich auch mit dem Clicker erlernt werden. In diesem Fall erhält der Hund für jede richtige Bewegung ein Click und erst anschließend seine Belohnung.

Das

Gleiche kann auch von der rechten Seite geübt werden. Das heißt, der Hund sitzt rechts neben dem Hundeführer und dieser macht mit dem linken Bein einen Schritt nach vorne. Der Hund wird durch die Beine durchgelockt und wieder vor dem Hundeführer belohnt.

## Variante 2

Der

Beinslalom kann auch unter Zuhilfenahme eines Targets einstudiert werden. Dazu muss der Hund bereits gelernt haben einen Stab oder Ähnliches mit der Nase zu stupsen. Nun wird der Hund, mit dem Stab durch die Beinschere des Hundeführers geleitet. C&T wenn er sich wieder vor dem Hundeführer befindet. Nach einigen Trainingseinheiten kann ein Kommando hinzugefügt werden und der schrittweise wieder abgebaut werden.

### Variante 3

#### Zum

Erlernen des Beinslaloms kann auch die Leine zur Hilfe genommen werden. Der Hund befindet sich wieder in Grundstellung und der Hundeführer hält in seiner rechten Hand die Leine und ein Leckerli. Der Hundeführer macht mit dem rechten Fuß einen Schritt nach vorne und lockt den Hund mit dem Leckerli durch die Beinschere durch. Wenn der Hund der Motivation nicht folgen sollte, wird an der Leine gezupft, um ihn dazu zu überzeugen. Bewegt sich der Hund durch die Beine durch wird das Leckerli übergeben. Das Selbe wird auch auf die andere Seite, sprich von rechts nach links geübt.

#### Egal

nach welcher Methode sie Ihrem Hund den Beinslalom beibringen, die Anzahl der Schritte, sowohl beginnend von der linken Seite, als auch von der rechten, kann täglich erhöht werden.

Wenn der Hund Spass an der Übung gefunden hat, kann der Beinslalom rückwärts oder seitwärtsgehend trainiert werden. Es sollen aber verschiedene Kommandos verwendet werden um dem Hund die Unterscheidung der verschiedenen Richtungen zu erleichtern.